

DOM-MUSIK

Dom zu Meißen
Sonnabend, 5. September 2015
17 Uhr

17.
**GEISTLICHE
ABENDMUSIK**

»KRISTALL: ENGEL«
**HILDEGARD VON BINGEN: GREGORIANISCHE HYMNEN
IMPROVISATION**

Pina Rücker
Kristallklangschaalen

Gesine Adler
Sopran

Domkantor Jörg Bräunig
Geistliches Wort



Eintritt incl. Führungsangebot:
9,- € / Ermäßigte 6,- €

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre - Eintritt frei!

Gefördert durch:
Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

KLANGSCHALEN – SOLO

Gregorianischer Hymnus

A SOLIS ORTUS CARDINE

1. Christum wir sollen loben schon, der reinen Magd Marien Sohn, so weit die liebe Sonne leucht und an aller Welt Ende reicht.
2. Der selig Schöpfer aller Ding zog an eins Knechtes Leib gering, dass er das Fleisch durch Fleisch erwürb und sein Geschöpf nicht alls verdürb.
3. Die göttliche Gnad vom Himmel groß sich in die keusche Mutter goss, ein Maidlin trug ein heimlich Pfand, das der Natur war unbekannt.
4. Das züchtig Haus des Herzens zart gar bald ein Tempel Gottes ward. Die kein Mann rühret noch erkannt, von Gotts Wort sie man schwanger fand.
5. Die edle Mutter hat geborn, den Gabriel verhieß zuvorn, den Sankt Johans mit Springen zeigt, da er noch lag im Mutterleib.
6. Er lag im Heu mit Armut groß, die Krippen hart ihn nicht verdroß, es ward ein kleine Milch sein Speis, der nie kein Vöglein hungern ließ.
7. Des Himmels Chör sich freuen drob und die Engel singen Gott Lob; den armen Hirten wird vermeldt der Hirt und Schöpfer aller Welt.
8. O Jesus, der du geboren wurdest von der Jungfrau. Dir sei Ruhm, mit dem Vater und dem heiligen Geiste in alle Ewigkeit. Amen.

Deutsche Übertragung (gekürzt): M. Luther

Hildegard von Bingen (1098 – 1179) O FRONDENS VIRGA

O grünend Reis, du stehst in deinem Adel da, so wie die Morgenröte sich erhebt. Nun freue dich und juble, befrei uns Schwache gnädiglich von dem gewohnten Bösen, und stecke deine Hände aus, uns aufzurichten!

Hildegard von Bingen

KYRIE

Herr, erbarme dich unser. Christe, erbarme dich unser. Herr erbarme dich unser.

GEISTLICHES WORT

KLANGSCHALEN – SOLO

IMPROVISATION

Gregorianischer Hymnus

AVE MARIS STELLA

1. Sei begrüßt, Stern des Meeres, erhabene Mutter Gottes und stets Jungfrau, glückliches Himmelstor.
2. Die du das „Ave“ nahmst aus Gabriels Mund, verankere uns im Frieden, die du Evas Namen änderdest.
3. Löse die Fesseln der Sünder, bring den Blinden das Licht, vertreibe unsere Sünden, erbitte für uns alles Gute.
4. Zeige dich als Mutter; es nehme durch dich unser Gebet an, der, für uns geboren, es auf sich nahm, dein (Sohn) zu sein.
5. Einzigartige Jungfrau, Sanftmütigste von allen, mach uns, von Schuld befreit, sanft und keusch.
6. Gewähre ein reines Leben, bereite einen sicheren Weg, damit wir, Jesus sehend, immer frohlocken werden.
7. Lob sei Gott dem Vater, Ruhm sei dem Höchsten, Christus, dem Heiligen Geist sei Ehre, den Dreien eine Preisung. Amen.

Hildegard von Bingen

O VIRGA ACIDIADEMA

O Reis und Diadem im königlichen Purpur, verschlossen bist du, einer Brühe gleich. Du grinst und blüht auf andre Art als Adam, der den Menschen gab das Leben.

Gegrüßt, gegrüßt seist du! Aus deinem Leib ging hervor das neue Leben als Adam seine Kinder des Lebens hat entblößt.

O Blüte du, nicht Tau, noch Rieselregen, noch Wildesten bist du entsprossen, vielmehr hat dich die Gottesherrlichkeit am edlen Reis erweckt.

O Reis, dein Blüht hat Gott vorausgeschaut am ersten Tag seiner Schöpfung.

Aus seinem Wort hat er erschaffen den goldnen Schoß, o Jungfrau hochgepriesen.

Wie kraftvoll ist des Mannes Seite, aus ihr schuf Gott der Frau Gestalt, zum Spiegel seiner Schönheit schuf er sie, zur Mutter, die umfängt all seine Kreatur.

Darob die Himmelsharfen klingen, die ganze Erde staunt, Maria, Lob sei dir, weil Gott gar sehr dich hat geliebt.

Ach, welchen Schmerz, o welche Trauer, da durch die List der Schlange der Sünde Not die Frau befiehl.

Denn sie, die Gott zur Mutter aller hat gesetzt, sie schlug ihr Herz mit Wunden eitlen Tuns, gebar das tiefste Leid den Kindern.

Doch stieg aus deinem Schoß, o Morgenrot, die neue Sonne auf, die alle Sünden Evas hat getilgt.

Der Segen strömt durch dich nun reicher als das Unheil, das Eva einst den Menschen hat gebracht.

O Retterin, du hast dem menschlichen Geschlecht das neue Licht geboren, so sammle denn die Glieder deines Sohnes zur einen Himmelsharmonie.

Gregorianischer Hymnus

VENI CREATOR

1. Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist, besuch das Herz der Menschen dein, mit Gnaden sie füll, denn du weißt, daß sie dein Geschöpfe sein.

2. Denn du bist der Tröster genannt, des Allerhöchsten Gabe teuer, ein geistlich Salb an uns gewandt, ein lebender Brunn, Lieb und Feuer.

4. Du bist mit Gaben siebenfalt der Finger an Gotts rechter Hand; des Vaters Wort gibst du gar bald mit Zungen in alle Land.

3. Zünd uns ein Licht an im Verstand, gib uns ins Herz der Lieb Inbrunst, das schwach Fleisch in uns, dir bekannt, erhalt fest dein Kraft und Gunst.

5. Lehr uns den Vater kennen wohl, dazu Jesus Christ, seinen Sohn, daß wir des Glaubens werden voll, dich, beider Geist, zu versteh'n.

6. Gott Vater sei Lob und dem Sohn, der von den Toten auferstand; dem Tröster sei dasselb getan in Ewigkeit alle Stund.

Übersetzung durch Martin Luther

SOLI DEO GLORIA

**Im Anschluss an die heutige Geistliche Abendmusik besteht
das Angebot zur Besichtigung einer architektonischen Besonderheit im Dom.**

Am Ausgang erbitten wir eine Kollekte zur Erhaltung der Dom-Musik! Vielen Dank!

Änderungen & Ergänzungen vorbehalten!

Pina Rücker ist Klangkünstlerin aus Leipzig. Sie studierte an Musikhochschule und Uni-versität Leipzig Schulmusik (Examen im Jahr 2000) und verschiedene andere Fächer (Theaterwissenschaften / Kommunikation / Germanistik). Seit 10 Jahren erforscht sie die Klangwirkung des neuartigen Musikinstrumentes KristallKlangschalen. Ihr Anliegen ist es, die Bekanntheit und Anwendbarkeit dieses außergewöhnlich klingenden Instrumentes zu erhöhen. Sie begeistert ein immer größeres Publikum für den faszinierenden irisierenden Klang der kristallinen Soundbowls. Dies gelingt ihr im Zusammenwirken mit verschiedenen herausragenden Musikern, die sich auch dem Erforschen von Klangräumen und der Klangwirkung ihres Instrumentes verschrieben haben. Das musikalische Spektrum umfasst dabei Musik des Mittelalters bis hin zur klassischen Moderne oder zeitgenössischen Improvisation. Zu nennen wären Instrumentalisten wie Hayden Chisholm / Saxophon, Kinan Azmeh / Klarinette oder die Sängerin Maria Jonas. Pina Rückers Soundbowls sind verschieden große Schalen aus Quarzkristall, die ursprünglich für die Züchtung von Silizium-Ein-Kristallen hergestellt wurden. Die Tonerzeugung erfolgt durch Reiben mit verschiedenen Klöppeln, der entstehende Klang bringt einen fast reinen Sinuston hervor, der erst im Kontakt mit dem Raum ein vielfältiges Spektrum an Obertönen oder anderen Klangeffekten erzeugt. So entfaltet der Klang ein eigenes Leben und auch der Raum erfährt sich im Klang neu. Hinlänglich

bekannt sind der Doppler-Effekt oder das Hören von Differenztönen bis hin zu akustischen Halluzinationen. Der Direktschall der Schalen wird nach kurzer Zeit nicht mehr wahrgenommen. Er wird überlagert von einer deutlich wahrnehmbaren Bewegung des Tones im Raum – oder sogar im Kopf bzw. Körper des Hörers. Ein ungewöhnliches Erleben von Zeitlosigkeit entsteht durch die rhythmisch freien Klangstrukturen der Kristalltöne für Musiker und Publikum, denn Rhythmus vermittelt Zeit: Der Begriff Klangarchitektur gewinnt durch das Wirken der Soundbowls im Raum seine eigentliche Bedeutung. Verschiedene CD-Aufnahmen dokumentieren das vielfältige Wirken von Pina Rücker. Ihre jüngste Aufnahme mit dem neuseeländischen Saxophonisten Hayden Chisholm ist Teil einer preisgekrönten Kompilation dieses facettenreichen Musikers (13 views of a hearts cargo / armenian dreamtime). Die Spannweite ihres Schaffens spiegeln auch die Festivaleinladungen der vergangenen Jahre wider: Internationales Obertonfestival „Lauschrausch“ / Neues Festival für Musik „sinwald“ des mdr / „ancient trance“ Maultrommel – und Weltmusikfestival Leipzig/ „Nachtigall“: Weltmusikfestival auf Schloss Goseck. Seit 2012 erarbeitet Pina Rücker mit verschiedenen Musikern, wie dem Organisten Daniel Beilschmidt, Versionen von Kompositionen der zeitgenössischen Moderne. Zudem zeigen aktuell auch Komponisten Interesse an einer Zusammenarbeit. Pina Rücker ist derzeit die einzige Ausbilderin für den musikalischen Einsatz von Soundbowls aus Quarzkristall in Deutschland. www.kosmosklang.de

Die **Sopranistin Gesine Adler** bezaubert mit einer Stimme, deren runder, außergewöhnlich körperlicher Ton auch in der Höhe nie die faszinierende Leichtigkeit verliert. Dies macht die Leipzigerin zu einer gefragten Interpretin vor allem alter Musik. Ihre große Liebe gilt dem Werk Johann Sebastian Bachs, aber auch in der Klassik und in der Romantik fühlt sie sich gesanglich zu Hause und überzeugt ihr Publikum durch ihre musikalische Vielseitigkeit. Gesine Adler hat ihr Handwerk von klein auf gelernt: Sie sang bereits im GewandhausKinderchor, später im Jugendchor desselben renommierten Leipziger Konzerthauses. Nach einem Studium der Germanistik und Musikerziehung absolvierte sie das Grund- und Aufbaustudium im Fach Barockmusik an der Musikhochschule "Felix Mendelssohn Bartholdy". Zu ihren Lehrern und Meisterkursleitern gehörten Maria Jonas, Marek Rzepka, Jill Feldman und Andreas Scholl. Ihre umfassenden Erfahrungen sowohl im Solofach als auch im Chor- und Ensemblesgesang haben Gesine Adlers musikalische Entwicklung entscheidend geprägt. Dass sie dank ihres Einfühlungsvermögens und ihrer großen Musikalität hervorragend mit Solistenkollegen, Chören und Orchestern in verschiedenster Besetzung zusammenarbeitet, stellt sie im Rahmen ihrer regen Konzerttätigkeit im In- und Ausland immer wieder unter Beweis. Auch bei Tonaufnahmen und bei verschiedenen musikalischen Festivals wie dem Bachfest Leipzig oder den Händelfestspielen Halle ist die Sopranistin ein gern gesehener Gast. www.gesineadler.de

HERZLICHE EINLADUNG!

Sonntag, 6. August 2015 | 12 Uhr | Dom

DOMGOTTESDIENST MIT KINDERKANTATE ZUM 14. SONNTAG NACH TRINITATIS

Domprediger Eckhard Klabunde (Liturg, Predigt),

Domkurrende, Kurrende aus Dresden Leubnitz-Neuostra

Kantorin Elisabeth Hoyer & Domkantor Jörg Bräunig (Leitung, Orgel, Klavier)

Sonntag, 6. August 2015 | 15 Uhr | Dom

SONDERFÜHRUNG FÜR KINDER: »ADELHEID – EINE KAISERIN FÜHRT DURCH DEN DOM«

Domführerin Ursula Damm-Niederwerfer (Kaiserin Adelheid), Domführerin Carola Lengen (Hofdame)

Treffpunkt / Start: Kasse im Dom | Führungsgebühr: Erwachsene 8,00 €, ermäßigt 6,50 €

Samstag, 12. September 2015 | 19 Uhr | Dom

LUDWIG GÜTLER DIRIGIERT WERKE VON BEETHOVEN, MOZART & FRANCK

Barbara Felicitas Marin (Sopran), Domkantor Jörg Bräunig, (Orgel), Elbland Philharmonie Sachsen

Dirigent: Prof. Ludwig Güttler

Eintrittskarten u.a. im Hochstift Meißen und in der Tourist-Information Meißen

Veranstalter: Elbland Philharmonie Sachsen

Alle Konzerte, Gottesdienste und Veranstaltungen im Dom zu Meißen unter:

www.dom-zu-meissen.de

Hochstift Meißen, Domplatz 7, 01662 Meißen, Tel. 03521-452490, info@dom-zu-meissen.de